



SCIENCE²

GOT NEXT!?

"IST DAS EIN MENSCH?"

MOVE

BIM_{DUAL}



Profilklassen

2019

LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER,







die Stadtteilschule Bergedorf hat ihr Oberstufenkonzept weiterentwickelt und bietet jetzt durchgehende Profilklassen in den Jahrgängen von 11 bis 13 an.

In diesen drei* Jahren stehen Sie in den Profilklassen an der GSB mit Ihren Interessen, Ihren Ideen und Ihrer Neugier im Mittelpunkt. Sie bestimmen die Themen, die Inhalte und die Vorhaben mit und beteiligen sich an der Organisation und Planung. Sie übernehmen damit für sich, für die Klasse und für Ihren Jahrgang Verantwortung. Hiermit knüpfen Sie an Ihr Lernen in der Unter- und Mittelstufe an.

** oder vier Jahre, wenn Sie
Chemietechnik wählen*

Gespannt sind wir darauf, Sie als junge Erwachsene dabei zu erleben, gesellschaftliche Fragen zu Ihren eigenen zu machen und mit den gemeinsam gefundenen Antworten die Zukunft zu gestalten.

An der GSB lernen und leben Sie in den Klassen des Profiljahrgangs...

-  von Klasse 11 bis 13 gemeinsam. Damit begleiten Sie Ihre Tutoren und Ihre Fachlehrer die gesamte Zeit bis hin zum Abitur.
-  nach Ihren Interessen, die einen inhaltlichen Anschluss an die Schwerpunkte der Mittelstufe bieten. Diese finden Sie in den Profilklassen „Science2“, „Got next“, „Ist das ein Mensch?!“, „Move“ und „Chemietechnik“.
-  einmal in der Woche an Ihrem Profiltag. Einem Tag zum themenübergreifenden, fächerverbindenden Lernen und Forschen in Projekten. Wir unterstützen Sie dabei, die Ergebnisse Ihrer Profilarbeit in unterschiedlichsten Produkten sichtbar werden zu lassen.
-  indem Sie auch in den Kernfächern Raum und Gelegenheit finden, Ihren Interessen und Schwerpunkten nachzugehen. Die Fokuskurse, die einmal im Halbjahr in jedem Kernfach (Deutsch, Englisch, Mathematik) stattfinden, unterstützen dies zusätzlich.
-  indem Sie Ihr Lernen mit weiteren Wahlfächern in den Gesellschaftswissenschaften, Fremdsprachen, dem künstlerische-musischen Bereich sowie Philosophie/Religion vervollständigen.
-  indem Sie auch klassenübergreifend gemeinsame Vorhaben des Jahrgangs gestalten.

Profilarbeit bedeutet, dass Sie an der Planung und Organisation der Vorhaben beteiligt sind und Verantwortung übernehmen.

Unsere Profilarbeit ist gesellschaftlich oder auch für die Schule relevant.

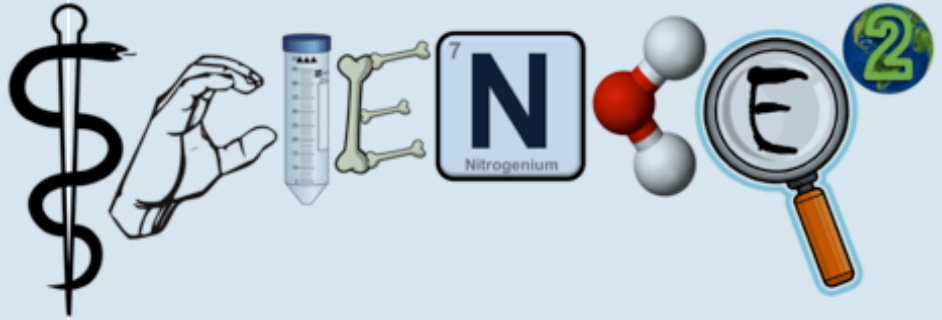
Das Ergebnis unserer Arbeit im Profil ist ein Produkt.

Die Profilarbeit ist themenübergreifend und fächerverbindend.

SCIENCE²

Im Profil Science² begeben Sie sich mit Ihren Mitschülerinnen und Mitschülern auf eine dreijährige Reise durch die Phänomene der Naturwissenschaften.

Sie bestimmen, was wir machen: Ob es um Gesundheits- und Umweltprojekte wie die Stammzellenspenderegistrierung und Blutspende geht oder um eine Aktion zur Reduktion des Plastikverbrauchs, Sie entscheiden, worin Sie Ihr Wissen vertiefen und woran Sie forschen möchten. Themen gibt es viele. Hier einige Beispiele:



GRETA THUNBERG DEMONSTRIERT IN HAMBURG FÜR DEN KLIMASCHUTZ

Der Klimawandel führt zu Wetterextremen, Inselstrandstriche drohen zu ertrinken und Permafrostböden tauen auf. Was muss die Gesellschaft und die Politik tun, um den Klimawandel aufzuhalten und welchen Beitrag kann jeder Einzelne leisten? Oder ist der Klimawandel gar ein Hirngespinnst einiger Panikmacher?

GENTECHNIK – FLUCH ODER SEGEN?

Die moderne Gentechnik hilft, Krankheiten zu heilen und Mordfälle zu lösen. Genmanipulierte Nutzpflanzen reduzieren den Pestizideinsatz in der Landwirtschaft. Aber wie wirken sich Lebensmittel aus Gentech-Pflanzen auf den Organismus von Mensch und Tier aus? Gemeinsam können wir uns mit den Vor- und Nachteilen von Gentechnik für Gesundheit und Umwelt beschäftigen.

HURRA, WIR WERDEN IMMER ÄLTER!

Genetische Krankheiten sowie Krebs- und Demenzerkrankungen oder die positiven Effekte von Sport auf unsere Gesundheit und Lebenserwartung sind Beispiele für aktuelle Forschungsgebiete und spannender Stoff für den Unterricht und Ihre Projekte. Wir können auch gesundheitliche Themen in den Fokus nehmen.

Das Profil eignet sich sowohl für politisch interessierte Schülerinnen und Schüler als auch für diejenigen, die eine berufliche Laufbahn im Naturwissenschaftlichen- oder Umweltbereich anstreben. Sie alle sind herzlich willkommen!

GOT NEXT!?

GLOBAL CITIZENS

RESOURCES

GENDER EQUALITY

DENIAL

HOPE

CLIMATE CHANGE

GLOBALIZATION

GREED

NATIONALISM

DISCOURSE

PHILANTHROPY

DISCRIMINATION

SOCIALISM

PARTICIPATION

BILINGUAL

An diesen und ähnlichen Themen ist ein Global Citizen interessiert und versucht Hintergründe zu erforschen, Zusammenhänge zu verstehen und auf dieser Basis Lösungsansätze für lokale und globale Probleme zu finden. Dabei geht es nicht nur um die gegenwärtige Politik, sondern auch um kulturelle Hintergründe und Unterschiede weltweit. Ausgehend von den Kulturen und dem Leben in verschiedenen Ländern der Welt werden wir lokale sowie globale Kernfragen erörtern und Lösungsansätze entwickeln. Bei der Suche nach diesen Lösungsansätzen werden wir über den Inhalt und die Methoden aus dem Unterricht hinaus immer wieder innerhalb und außerhalb der Schule recherchieren.

Am englischsprachigen Profilitag nehmen wir als Global Citizens die global challenges an, vor denen unsere Welt steht. Dazu werden wir unterschiedliche Perspektiven und verschiedene Positionen ergründen, diskutieren und abwägen. Wir vernetzen uns mit Experten und jungen Menschen anderer Nationen um Perspektiven kennenzulernen und Lösungsansätze zu diskutieren und umzusetzen.

Die Möglichkeit viele interessante Bekanntschaften aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen zu machen und mit ihnen zu diskutieren, bietet Ihnen die Möglichkeit Ihre kommunikativen Fähigkeiten und Methodenkompetenzen auszubauen.

Zusätzlich können Sie Zertifikate über Ihre Fremdsprachenkenntnisse und die Teilnahme an Workshops erlangen. Die Studienfahrt führt uns in ein Zielsprachenland. Darüberhinaus gibt es über die Teilnahme am Debating die Möglichkeit, an diversen internationalen Begegnungen im In- und Ausland teilzunehmen und das Gelernte anzuwenden.

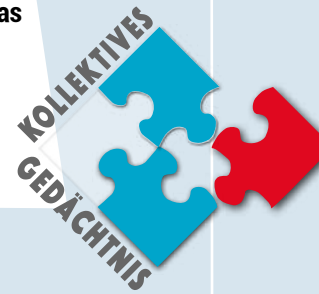
ART. SOCIETY. POLITICS.
CRITICAL THINKING.
GOT NEXT!?



'IST DAS EIN MENSCH?'

Was macht uns Menschen aus? Was begründet unsere Identität? Wann fühlen wir uns fremd? Und ist das Fremde schlecht? Wer gehört zu uns? Und warum? Was kennzeichnet Anderssein? Wer möchte ich sein? Wie möchte ich mit anderen umgehen? Wann greife ich zum Äußersten? Wie leben Menschen zusammen und wie haben sie früher zusammengelebt? Was bestimmt (eine) Kultur?

DIESE ÜBERLEGUNGEN INTERESSIEREN SIE? SIE SIND NICHT ALLEINE!



Diese Fragen haben sich die Menschen seit Menschengedenken gestellt. Wir wollen uns diesen Fragen nähern, indem wir unsere eigene Geschichte beleuchten, die unserer Familien und die unserer Herkunftsländer. Wir wollen untersuchen, wie ein kollektives Gedächtnis entsteht. Wir wollen mit Menschen sprechen, die uns als Zeugen ihrer Zeit von ihren Erlebnissen berichten können, und wir wollen ihren Geschichten eine Stimme geben. Dazu werden wir u. a. Autobiographien von KZ-Überlebenden lesen. Wir wollen untersuchen, wie sich Historiker und Künstler seit jeher mit den zentralen Fragen des Lebens auseinandergesetzt und ihre eigenen Antworten gefunden haben. Wir werden der Frage auf den Grund gehen, ob die Kunst alles darf.

Dazu werden wir viel unterwegs sein: Wir werden die Kunsthalle erkunden, ins Theater und ins Konzert gehen, Lesungen besuchen und Künstler oder Zeitzeugen interviewen. Und natürlich werden Sie selbst tätig werden. Sie werden Projekte zum Umgang mit der Vergangenheit auf die Beine stellen. Als Klasse mit Theater- und Geschichtsschwerpunkt werden wir z. B. in Jahrgang 11 gemeinsam an einem Opern-Projekt zum Nationalsozialismus teilnehmen, das auf einer wahren Geschichte beruht. Sie entscheiden, wie Sie Ihre Kreativität einbringen, um Ihre Fragen zu stellen und Ihre Geschichte(n) zu erzählen: Sie stehen gerne auf der Bühne? Sie spielen ein Musikinstrument? Sie schreiben gerne Texte? Sie forschen gerne zu historischen Themen? Sie können fotografieren, zeichnen, basteln...? Sie lesen gerne? Dann seien Sie dabei, wenn wir uns auf den Weg machen, herauszufinden, was die Welt im Innersten zusammenhält!

VISION

Welche Aufgabe habe ich?

IDENTITÄT

Wer bin ich?
Wie verstehe ich mich selbst?

GLAUBEN / WERTE

Was ist mir wichtig?
Was glaube ich, ist wahr?

FÄHIGKEITEN

Was kann ich?
Wie tue ich, was ich tue?

VERHALTEN

Was tue ich?

UMWELT

Wo bin ich hier? Mit wem bin ich hier?
Was nehme ich wahr?

Wozu Sie in Form von Bewegung in der Lage sind, hängt von vielen Einflussgrößen ab. Der offensichtlichste ist Ihr Körper. Insgesamt haben mindestens dreißig unterschiedliche Faktoren Einfluss auf Ihre Leistungsfähigkeit. In diesem Profil lernen Sie diese Vielzahl von Faktoren kennen und wie Sie sie beeinflussen können – z.B. durch das Erstellen eines individuellen Trainingsplans. Dabei hilft Ihnen das Wissen über im Körper ablaufende Prozesse und Prinzipien zu Erhalt und Verbesserung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit.

In der Sportpraxis vertiefen Sie in verschiedenen Bewegungsfeldern Ihre Fähigkeiten und Ihr Verständnis als Teamplayer und Einzelkämpfer. Sie erfahren die Bedeutung der teils videogestützten Bewegungsanalysen, durch die Ihr gesamtes Bewegungsgefühl beeinflusst sowie Fortschritte und Erfolgserlebnisse erzielt werden können. Sie erleben Ihre Möglichkeiten, aber auch Ihre Grenzen, lernen, wie Sie mit Niederlagen, Druck und Angst umgehen und an diesen wachsen können.

Sie setzen sich mit grundsätzlichen Fragen der Bedeutung von Sport für Sie und für Ihre Umwelt auseinander, erleben den „Flow“ beim Sport, auch im Einklang mit Naturgewalten wie Wind und Wellen und machen Erfahrungen mit der Planung und Durchführung kleinerer und größerer Sportevents.

SIE SOLLTEN MITBRINGEN:

- Vielfältige sportliche Begeisterung und Talent
- Bereitschaft zur vertieften, engagierten und disziplinierten Arbeit in Theorie und Praxis
- Neugier, was Vorgänge im eigenen Körper und die Möglichkeiten ihrer Beeinflussung betrifft
- Interesse an Fragen zur eigenen Gesundheit und ihrer Erhaltung
- Interesse an ökologischen, sozialen und ökonomischen Kontexten des (sportlichen) Weltgeschehens
- Lust zur Arbeit im sportlichen Kontext, auch außerhalb der regulären Schulzeit
- Zuverlässigkeit, Eigenständigkeit und hohes Verantwortungsbewusstsein

Wieso fasziniert Sport die Menschen und was treibt uns an? Welche Rolle spielt eine gesunde Ernährung für sportlichen Erfolg? Wie wird die Saison eines Leistungsfußballers aus trainingswissenschaftlicher Sicht sinnvoll gestaltet?

Wie kann das Ausnutzen biomechanischer Prinzipien zu enormen Leistungsverbesserungen führen? Wie wird ein konkreter Krafttrainingsplan für einen Basketballer zur Verbesserung seiner Sprung- und Wurfkraft erstellt? Wie nehme ich Muskelmasse zu ohne ein gesundheitliches Risiko einzugehen?

Wie kann ich nur mithilfe meiner Vorstellungskraft meine Leistung verbessern? Was passiert während der Protein-Biosynthese und wozu ist sie gut? Wieso gibt es Menschen, die natürlich gedopt sind? Wie vervielfältigt sich die DNA und welche Rolle spielt die RNS im Körper?

Sind alle Sporttouristen Umweltsünder? Existiert der olympische Gedanke wirklich noch oder geht es nur noch um Geld und Macht? Welchen Einfluss haben Sponsoren auf Sportler? Sollte die Fußball-WM immer an einem Ort ausgetragen werden?



Sie haben Interesse an Naturwissenschaften, und ganz besonders an Chemie? Sie möchten vielleicht später gern in einem Labor arbeiten oder Chemie oder eine andere Naturwissenschaft studieren? – Dann sind Sie richtig im Profil BIM_{DUAL} !

BIM_{DUAL}

=

ABITUR

+

BERUF (CTA)

Chemisch Technische Assistenz

4 JAHRE

Nach der Schule können Sie dann jedes mögliche Studienfach studieren oder in Ihrem Beruf als CTA in einem der besonders im Großraum Hamburg zahlreichen Chemielabore arbeiten!

GSB (2 TAGE)

Deutsch
Englisch
PGW
Philosophie
Sport
(Spanisch)

BERUFLICHE SCHULE 06 (3 TAGE)

Chemie* (6 Std./Wo.)
Technik*
Physik

* Ausbildung in Theorie und sehr viel Laborpraxis

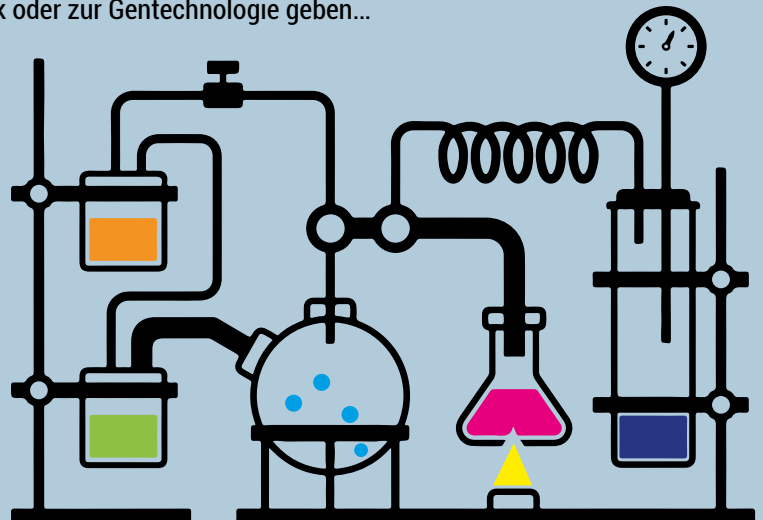
Sie lernen die naturwissenschaftlichen Hintergründe kennen, aber auch das qualifizierte Arbeiten im Labor. Sie untersuchen im Labor-Unterricht Wasser, Metalle oder Lebensmittel, oder Sie beschäftigen sich mit physikalischer Chemie, Petrochemie, nachwachsenden Rohstoffen oder mit der genetischen Veränderung von Pflanzen und Tieren.

An der GSB findet Unterricht wie in den anderen Profilen auch statt und Sie können sich in Deutsch, Englisch und den Gesellschaftswissenschaften auf Ihre Abiturprüfung vorbereiten.

Wo immer es passt, werden auch hier im Unterricht naturwissenschaftliche Schwerpunkte verknüpft; so kann es z.B. in Englisch Unterrichtseinheiten zu Wasser, Plastik oder zur Gentechnologie geben...

BESONDERHEIT

Im zweiten Jahr machen Sie ein 4-wöchiges Praktikum in einem chemischen Labor in einem Betrieb Ihrer Wahl! Hier lernen Sie den Berufsalltag eines CTA kennen: Sie arbeiten hier z.B. in der Qualitätskontrolle von Getreide in einer Getreidemühle oder von Bier in einer Brauerei, in der Untersuchung von Plastik- oder Holzprodukten auf Schadstoffe, untersuchen Shampoo oder Lippenstifte auf hautreizende Stoffe, prüfen Wasser und Luft in einem Umweltlabor oder haben die Möglichkeit, Ihr Praktikum in den Forschungslaboren der Universität zu machen.



FREMSPRACHEN

Schülerinnen und Schüler, die in der Mittelstufe noch keine zweite Fremdsprache 4 Jahre lang gelernt haben, müssen eine neue Fremdsprache aufnehmen. Diese Sprache wird in Klasse 11 bis 13 jeweils vier Stunden in der Woche unterrichtet.

Als neu aufgenommene Fremdsprachen bieten wir **Spanisch, Italienisch, Französisch und Russisch** an.

Zum anderen können alle, die bereits eine zweite Fremdsprache in der Mittelstufe gelernt haben, diese Sprache in der Oberstufe weiter betreiben oder eine neue erlernen.

Als weitergeführte Fremdsprachen stehen **Spanisch, Russisch und Französisch** zur Verfügung.

Ob die entsprechenden Sprachen tatsächlich angeboten werden können, hängt von der Zahl der Anmeldungen ab. Spanisch neu aufgenommen wird an allen Schulen angeboten, für die anderen Sprachen muss ggf. (nur für diese Stunden!) die Schule gewechselt werden.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtteilschule Bergedorf
Redaktion: Beate Niedernhöfer, StS Bergedorf
Layout: Patricia Hanig
© Stadtteilschule Bergedorf, Hamburg 2019
Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach vorheriger
Rücksprache und Genehmigung

SO GEHT'S WEITER

28. / 29. MÄRZ Anmeldungen externer Schülerinnen und Schüler für die Vorstufe an einer der Stadtteilschulen erfolgt zentral an der **Gretel-Bergmann-Schule, Margit-Zinke-Straße 7-11**

02. APRIL 19 UHR Info-Abend im Forum der **Stadtteilschule Lohbrügge Binnenfeldredder 7** für alle Schülerinnen und Schüler, die die Vorstufe an einer der vier Bergedorfer Stadtteilschulen besuchen möchten und deren Eltern.

BIS 10. APRIL Abgabe der Wahlbögen

24. JUNI 8.30 UHR Erstes Treffen in den neuen Profilen und Themenklassen im Zeighaus der **Stadtteilschule Bergedorf Ladenbeker Weg 13**

Beachten Sie bitte auch das Themenklassenangebot für Jahrgang 11 in der Broschüre der Stadtteilschulen Gretel-Bergmann, Lohbrügge und Kirchwerder.

KONTAKT

Beate Niedernhöfer (Abteilungsleiterin Sek II)
Stadtteilschule Bergedorf
Ladenbeker Weg 13, 21033 Hamburg
Telefon 040 – 428 925 01
beate.niedernhoefer@bsb.hamburg.de

